



Kennst du schon Niklas, Nele und Till aus der Neu-Kreiselstadt? Und Fritzi, kennst du die schon? Nein? Ich denke, du solltest sie kennenlernen. Und am besten geht das, wenn wir sie dir vorstellen und danach ein paar Geschichten über sie erzählen...

Die Fuchsbande, das sind drei Kinder und ein Fuchs, die spannende Detektivfälle zusammen lösen und rätselhaften Spuren nachgehen. Ihre Zentrale ist ein Spielhaus im Hof. Dort besprechen sie, wer, was, wo, wann und warum angestellt hat. Natürlich lösen sie jeden Fall!

Niklas ist sechs, Nele fünf und Till vier Jahre alt. Geschwister sind sie nicht – aber dafür unzertrennliche Freunde, die in denselben Kindergarten gehen. Sie werden oft von der Füchsin Fritzi begleitet. Neles Papa hatte sie im vergangenen Winter im Wald gefunden. Nele und ihre Eltern haben sie über den Winter versorgt. Im Frühjahr brachten sie die Füchsin zurück in den Wald. Aber in der Runden Straße Nr. 5 gefiel es Fritzi so gut, dass sie wieder zurückkam.

Niklas, Nele und Till wohnen in einem alten mehrstöckigen Haus in der Runden Straße Nr.5. Entlang dieser Straße reihen sich bunt angemalte Häuser, hinter denen sich gepflasterte Höfe und blumige Gärten befinden... und weiter hinten ausgedehnte Felder und Wiesen...

Die Hauptfiguren

Die Hauptfiguren der Detektivgeschichten sind drei Kinder – Niklas (6), Nele (5) und der kleine Till (4). Sie wohnen zusammen mit ihren Eltern in einem Haus der *Neu-Kreiselstadt*. Jeden Wochentag besuchen die drei zusammen die Kita Gruppe „Die Bären“.

Niklas

Niklas ist sechs Jahre alt und hat fast gleichzeitig mit Nele Geburtstag, ist aber ein Jahr eher geboren. Er wohnt mit Mama und Papa in dem Mehrfamilienhaus, in dem auch Nele mit ihren und Till mit seinen Eltern wohnen.

Niklas hat einen Opa, der wohnt ebenfalls in der *Neu-Kreiselstadt* und ist Rentner. Er hat früher am Theater die Rolle eines Detektivs gespielt. Auch wenn die Rolle gespielt war, so ist er Niklas großes Vorbild. Und natürlich eifert er ihm nach. Niklas ist schlau und weiß sehr viel für sein Alter und meist hat er damit sogar auch noch Recht. Doch – natürlich und zum Glück nicht immer. Und mitunter hat der Opa Ermittlungsvorschläge, die sehr lustig sind, da sie auf seinen Erfahrungen als Schauspieler beruhen.

Niklas wirkt manchmal etwas vorsichtig, denn er ist „erwachsener“ als seine beiden Freunde und dadurch vorausschauender, wissender.

Nele

Nele ist gerade fünf Jahre alt geworden. Sie freut sich sehr auf die Schule und beneidet Niklas um seine Einschulung im nächsten Sommer. Sie muss leider noch ein weiteres Jahr warten.

Nele kann schon etwas schreiben und lesen, manchmal entstehen dadurch witzige Verschreiber und Verleser. Da sie aber sehr gut zeichnen kann, macht sie ihre Notizen oft in einer Art Zeichensprache, die ihre Freunde Niklas und Till (meist) gut „lesen“ können. Nele ist die „Soziale“, sie vermittelt zwischen ihren beiden Freunden, wenn die sich mal nicht einig sind.

Ihre Familie beherbergt einen zahmen Fuchs, um den sich vor allem Nele kümmert.

Till

Till ist vier Jahre alt. Er ist überall das Küken, worüber er sich gern beschwert. Dabei ist er gewitzt, schlau und manchmal recht frech. Hin und wieder schießt er über das Ziel hinaus und dadurch geht auch mal etwas gründlich schief.

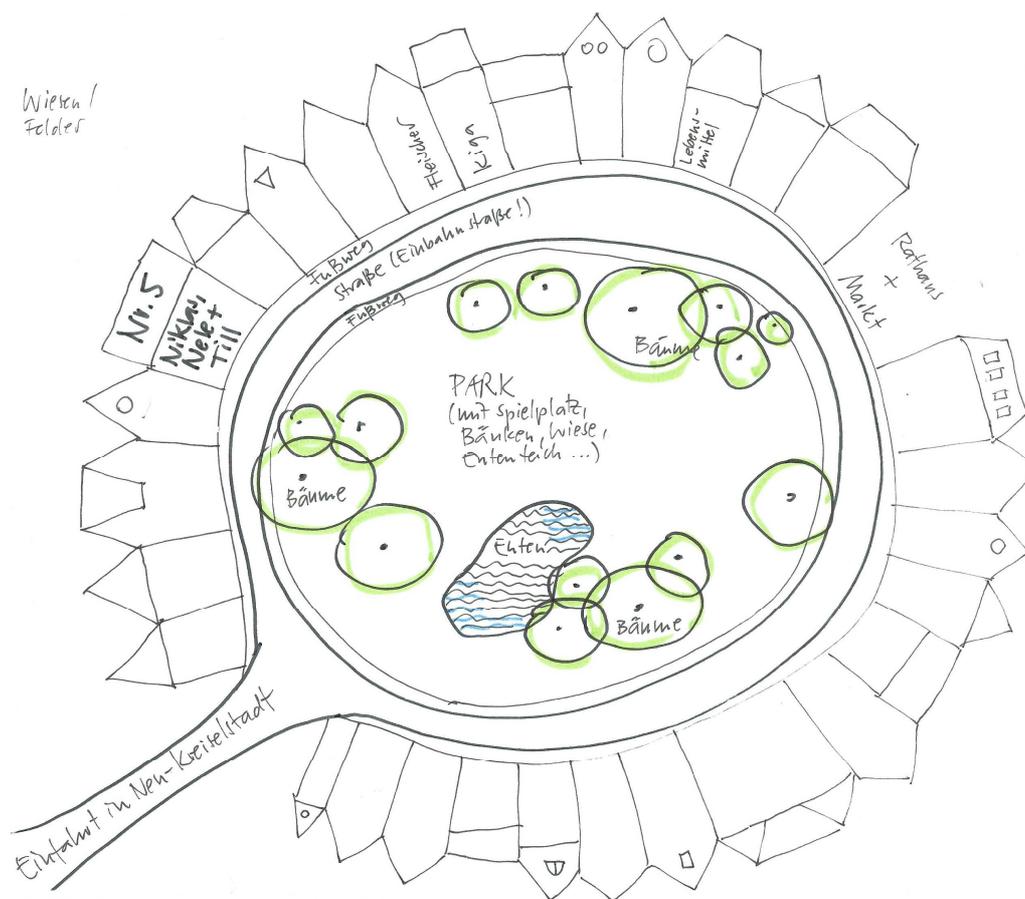
Füchsin Fritzi

Der Fuchs ist eine junge Füchsin. Neles Papa ist Hobbytierschützer und hatte sie als Welpen im Wald gefunden. Die Familie hat sie über den Winter gepflegt. Danach wollte sich die Füchsin nicht mehr auswildern lassen, weil es bei dieser Familie auch einfach zu kuschelig ist. Und so kümmert sich nun vor allem Nele ganz lieb um sie.

Fritzi ist zahm, hält sich auch mal in Räumen auf, schläft jedoch in einer Hundehütte im Hof und kann sich immer frei bewegen. Die Hütte steht direkt unter Neles Fenster, die mit ihren Eltern in der Hochparterrewohnung wohnt.

Zusammen mit ihren Freunden bringt Nele der Füchsin Kunststückchen bei, die diese aber nur wenn sie Lust hat ausführt (Türen öffnen, Gegenstände apportieren bzw. wegbringen...). Somit können sich die Kinder nicht immer auf ihre Fähigkeiten verlassen.

Der Ort: Neu-Kreiselstadt und die Zentrale der Fuchsbande



Die *Neu-Kreiselstadt* ist eine Kleinstadt, in der es alles ein Mal gibt: Mini-Zoo (mit artgerechter Tierhaltung), Bäcker, Polizeiwache, Kino, Theater, Friseur, Zahnarzt, Schule, Kita... Die Stadt ist kreisrund. Ihre einzige Straße ist eine rund angelegte Spielstraße, in deren Mitte ein Park mit Spielplatz und Parkbänken, Ententeich... angelegt wurde. Die Häuser der *Neu-Kreiselstadt* stehen in einem geschlossenen Kreis entlang der runden Spielstraße. Es gibt nur eine Zu- und Ausfahrt aus der Stadt. Die *Neu-Kreiselstadt* ist umgeben von Wiesen und Feldern.

Um sich zu beraten treffen sich die Kinder in ihrer Zentrale – das neue Spielhaus im Hof. Hier können sie sich jederzeit und zudem im geschützten Raum (Wohnhaus direkt daneben, Eltern in unmittelbarer Rufnähe) u.U. auch in der Dämmerung bzw. frühen Abend im Winter treffen.

Die Fälle

Die Fälle ereignen sich im Umfeld ihres Zuhauses (ein Mehrfamilienwohnhaus mit einem rückseitig liegenden Hof und einem Vorgarten), in und an der Kita und in oder an einem der nahen Geschäfte/ Gebäude.

Die drei Kinder agieren alleine ohne Erwachsene, die sich jedoch in der „gefühlten“ Nähe befinden (können), um Sicherheit vor Unfällen zu gewährleisten. Niklas Opa gibt jedoch hin und wieder wertvolle oder lustige Anregungen für die Ermittlungen. Er schenkt ihnen auch ihr Fuchsbuch, in dem sie alle ihre Ermittlungsschritte eintragen können.

Die Kinder wohnen einem Fall zufällig bei, erfahren persönlich davon oder werden von anderen Kindern „beauftragt“.

Unter den Kindern der Kita ist bekannt, dass Niklas, Nele und Till „Die Fuchsbande“ sind.

Beispieltatbestände

CD 1

-„Der Skandal im Hof“: an den Spielgeräten im Hof klebt Ketchup (Nachbarskind will nicht, dass die Kinder dort am Nachmittag spielen, ist ihm zu laut. Sie freunden sich mit ihm an)

-„Die Spur des Riesen“: im Sandkasten finden Kinder einen ungewöhnlich großen Fußabdruck – gibt es etwa doch Riesen? (Lösung: Sprunggelenks-Orthese eines sehr großen Mannes)

CD 2

-„Der verschwundene Apfel“: 5 Äpfel hängen an einem kleinen Apfelbaum, Besitzerin fotografiert den Schönsten, am nächsten Morgen ist genau dieser Apfel verschwunden (Lösung: Kinder-Künstlerin leiht sich den Apfel zum Abmalen, und stellt das Bild in einer Galerie aus...)

-„Der dicke Schmutz“: im Treppenhaus befindet sich plötzlich entlang der Stufen und Podeste eine graue Spur, parallel zur Lauflinie (Lösung: Hund mit Juckreiz der sich vorher im Schlamm gewälzt hat)

Klappentexte bis Folge 10

CD 3

„Das geheimnisvolle Geschenk“

Am Eingang zum Kindergarten entdecken Niklas, Nele und Till einen Karton mit rotem Schleifenband. Plötzlich fährt ein Lieferwagen vor. Als dieser blitzschnell davonstrast, stellen sie fest – das Geschenk ist weg! Was war da drin, wem gehört es und vor allem: wer ist der Fahrer des Lieferwagens?

„Das gerupfte Bäumchen“

Hannahs Mama wirft eine alte Topfpflanze auf den Kompost. Das ist nichts Ungewöhnliches. Doch Fritzi gerät deshalb richtig aus dem Häuschen! Da steckt doch etwas dahinter – das ist der Fuchsbande sofort klar!

CD 4

„Die leeren Nikolausstiefel“

Niklas, Nele und Till stellen ihre Stiefel auf Fritzis Hütte. Doch dann müssen sie feststellen, dass der Nikolaus nichts für sie gebracht hat. Hat das etwa damit zu tun, dass sie am späten Abend unerlaubt durchs Treppenhaus geschlichen sind?

„Der verschmückte Weihnachtsbaum“

Die Kindergartenkinder staunen. Ihr Weihnachtsbaum sieht nach dem Wochenende völlig verschmückt aus. Ganz klar, hier muss ermittelt werden, wie es dazu kam. Es gibt dieses Mal jede Menge Verdächtige, die Niklas, Nele und Till befragen wollen...

CD 5

„Die kurzen Blumen“

Am Zaun des Kindergartens wachsen neun wunderschöne Margeriten. Nach der Mittagspause sind fünf auf fast gleiche Länge gekürzt. Wurden die abgerissen, abgeschnitten oder vielleicht sogar abgebissen? Und vor allem – wer macht denn so etwas?

„Der verrückte Roller“

Vor dem Waldspaziergang mit Niklas, Nele und ihrem Papa lässt Till seinen heißgeliebten Roller am Feldweg zurück. Fritzi soll darauf aufpassen. Als sie zurückkommen, ist die Füchsin verschwunden. Aber nicht nur das - Tills Roller auch!

CD 6

„Die seltsame Schatzkarte“

Niklas, Nele und Till finden im Park etwas Interessantes und daraufhin entdecken sie eine seltsame Zeichnung. Ist das eine Schatzkarte? Und wer hat die gezeichnet? Gibt es einen echten Schatz? Neugierig beginnen sie mit der Suche...

„Das eintönige Mittagessen“

Die Kindergartenkinder haben einen Bärenhunger. Aber wie sieht denn das Essen heute aus? So etwas haben die Kinder noch nie gesehen. Was da nicht stimmt und wer das verzapft hat, wird die Fuchsbande natürlich ermitteln!

CD 7

„Die gerissene Seite“

Nele entdeckt, dass eine Seite im Fuchsbuch gerissen ist. Niklas und Till ermahnen sie. Sie muss besser aufpassen. Das Ermittlungsbuch ist so wichtig. Als am nächsten Tag die gerissene Seite fehlt ist klar – hier muss ermittelt werden!

„Der Melonenschwund“

Beim Gemüsemann verschwinden Melonen. Zwar nur die etwas angeschlagenen, die keiner gern mag. Aber in Ordnung ist das trotzdem nicht. Die Fuchsbande will herausfinden, wer dahintersteckt. Oder war es vielleicht sogar ein Tier?

CD 8

„Die verlassene Hundehütte“

Fritzi ist nicht da. Nele weiß, dass die Füchsin zwar ein zahmes aber auch wildes Tier ist, das sehr gut allein zurechtkommt. Sie macht sich trotzdem Sorgen. Natürlich wollen ihr Niklas und Till helfen, Fritzi zu finden.

„Die halbe Flöte“

Im Kindergarten ist plötzlich eine halbe Flöte verschwunden. Die Kinder suchen im Gruppenraum und sogar oben auf dem Spielpodest. Aber da ist nichts. Frau Bär hängt sehr an der Flöte und bittet die Fuchsbande, den Fall zu lösen.

CD 9

„Die Sockenklaumaschine“

Niklas möchte seine Socken nicht anziehen, da sie nicht mehr kuschelig weich sind. Als über Nacht zwei verschwinden, glaubt seine Mama, er steckt dahinter. Niklas steht unter Verdacht und braucht schnell die Hilfe der Fuchsbande!

„Die neuen Haare“

Tills Mama ist Friseurin. Sie schneidet im Kindergarten den Kindern die Haare und zum Schluss auch Frau Bär. Doch die Kindergärtnerin ist mit ihrer neuen Frisur nicht zufrieden - obwohl jemand meint, dass ihre Haare jetzt wunderbar zu ihren geringelten Socken passen...

CD 10

„Das Loch in der Tür“

Als Niklas, Nele und Till zum Fenster hereinschauen, machen sie eine seltsame Entdeckung. Irgendetwas steckt da in der Küchentür des Kindergartens. Das ist ein neuer Fall für die Fuchsbande, denn von alleine kann so etwas nicht passieren!

„Der verfuchste Hase“

Die Fuchsbande ist bei Opa Rudi zu Besuch. Er liest ihnen eine sehr alte Geschichte vor, in der ein Osterfuchs eine wichtige Rolle spielt. Die Kinder überlegen später: wie ist das denn nun wirklich mit Ostern? Bringt die Ostereier tatsächlich der Osterfuchs?

Die Fuchsbande – Serienbeschreibung kompakt:

Spürnasen aufgepasst: hier kommt die Fuchsbande! Die Kindergarten-Kinder Niklas, Nele und Till sind drei Jung-Detektive, die spannende Fälle lösen und rätselhaften Spuren nachgehen.

Niklas ist sechs und der Große der drei, Nele ist fünf und kann sehr gut malen und schon ein bisschen schreiben. Till ist vier Jahre alt und ein sehr guter Beobachter. Die drei sind unzertrennliche Freunde und gehen in denselben Kindergarten. Bei ihren Abenteuern werden sie fast immer von der zahmen Füchsin Fritzi begleitet - die ihnen das ein oder andere Mal auch den entscheidenden Hinweis zur Lösung eines Falls gibt. In ihrer Zentrale, dem Spielhaus im Hof, besprechen die Jung-Detektive dann ihre Beobachtungen und Entdeckungen und halten diese in ihrem Fuchsbuch fest. Natürlich lösen sie jeden Fall!

Hörspielserie für Kinder ab 3 Jahren!

www.meine-fuchsbande.de



Till

Niklas

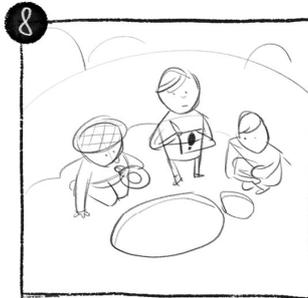
Nele

Fritzi

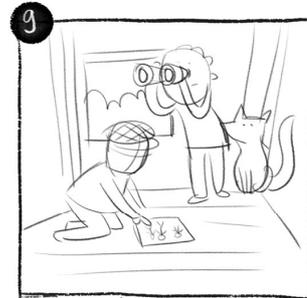
Illustrationsentwicklung von Lisa Hänsch:



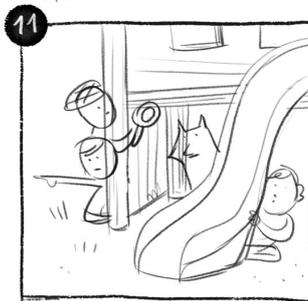
Motiv: Rissens



Ansicht von oben



Im Spielhaus / Lagebesprechung



Am Spielhaus



Spielhaus close-up



Detektive → coole Pose



Figuren verschieden weit entfernt v. d. Kamera



Fritzi als Front Figur



Detektiv-Komposition



alle Detektive suchen ins Bild



Dynamische Illu

